



www.harriet-taylor-mill.de

Online-
Veranstaltung



Harriet Taylor Mill-Institut für Ökonomie und Geschlechterforschung

Digitales Werkstattgespräch: Digitalisierung – Neue Chancen für eine gleichstellungsorientierte Weiterbildung? Donnerstag, 26. August 2021 | 16–18:30 Uhr

Kooperation: FrauenComputerZentrumBerlin e.V. (FCZB)

Die Expertise für den Dritten Gleichstellungsbericht der Bundesregierung „Gleichstellung durch Weiterbildung in einer digitalisierten Gesellschaft“ endet mit Handlungsempfehlungen für Gleichstellung durch Weiterbildung mit Blick auf Steuerungsbedarfe und -potentiale. Dabei werden nicht nur staatliche, sondern auch andere Akteur*innen im Weiterbildungssystem wie z.B. Unternehmen, Gewerkschaften und pädagogisches Personal adressiert. Wir wollen im Rahmen unseres Werkstattgesprächs an diesen Ergebnissen ansetzen und die Hebel zur Förderung von Gleichstellung durch Weiterbildung in einer digitalisierten Welt diskutieren.

- Welches sind die strukturellen Barrieren, die eine niedrigere Beteiligung von Frauen in beruflicher Weiterbildung zur Folge haben?
- Auf welchen Ebenen befinden sich die Hebel zur Förderung von Gleichstellung durch Weiterbildung in einer digitalisierten Welt?
- Was kann und muss in der Weiterbildung konkret getan werden, um allen Frauen im digitalen Transformationsprozess eine soziale und wirtschaftliche Teilhabe in zunehmend digitalisierten Strukturen zu ermöglichen?

16:00 Uhr | Begrüßung

Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok, Direktorin des HTMI; Professur für Volkswirtschaftslehre an der HWR Berlin

16.15 – 17:15 Uhr | Erster Teil: Impulsvorträge der Referentinnen

Moderation: Dr. Jana Hertwig, LL.M. (Eur. Int.), Akademische Leiterin der Schwerpunktbereiche „Recht & Gender“ und „Digitalisierung & Geschlecht“ des HTMI; Lehrbeauftragte für „Frauenrechte“ an der HWR Berlin

„Gleichstellung durch Weiterbildung in einer digitalisierten Gesellschaft“

Dr. Sarah Widany, Vertretung der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung und Medienpädagogik, Dept. Erziehungswissenschaft, Universität Potsdam; Expertise für den Dritten Gleichstellungsbericht der Bundesregierung

„Wie lässt sich faire Teilhabe an Weiterbildung und beruflicher Weiterentwicklung verwirklichen?“

Heike Helfer, Gleichstellungsbeauftragte, Bundesministerium für Arbeit und Soziales; Mitglied des Vorstands des interministeriellen Arbeitskreises der Gleichstellungsbeauftragten

„Gendersensible Bildung für die digitalisierte (Arbeits-)Welt – ein Blick in die Praxis“

Dr. Karin Reichel, Geschäftsführerin, FrauenComputerZentrumBerlin e.V. (FCZB)

17:15 – 17:30 Uhr | Pause

17:30 – 18:30 Uhr | Zweiter Teil: Podiumsdiskussion

Moderation: Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok,
Co-Moderation: Dr. Jana Hertwig, LL.M. (Eur. Int.)

18.30 Uhr | Verabschiedung

Anmeldung zur Online-Veranstaltung bitte an htmi@hwr-berlin.de

